



Gemeindeamt Fließ
A-6521 Fließ, **Bezirk Landeck**
Tel. 05449-5234, Fax 05449/6333
Email: gemeinde@fliess.tirol.gv.at

PROTOKOLL

über die 5. Gemeinderatssitzung am 14. Oktober 2022

BEGINN: 20.00 Uhr

ANWESENDE:

Bgm. Alexander Jäger	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
Bgm.-Stv. Mag. (FH) Ing. Wolfgang Huter	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
GV Mag. Thomas Schärmer	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
GR Karl Lang	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
GR Mercedes Walch	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
GR Florian Röck	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
GR Anja Gebhart	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
GV Peter Schlatter	ÖVP Fließ - VP FLIESS
GV Günter Knabl	ÖVP Fließ - VP FLIESS
GR Andreas Mayer	ÖVP Fließ - VP FLIESS
GR Albert Erhart	ÖVP Fließ - VP FLIESS
GR Edwin Neuner	Einheitsliste Piller - EL PILLER
EGR Karin Neuner	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
EGR Larissa Schütz	ÖVP Fließ - VP FLIESS
EGR Christoph Hitthaler	ADLERHERZ Fließ - AZF

ENTSCHULDIGT:

GR Sandro File	Sozialdemokraten und Parteifreie - A.JÄGER
GR Celina File	ÖVP Fließ - VP FLIESS
GR Manfred Knabl	ADLERHERZ Fließ - AZF
EGR Michael Schwarz	ÖVP Fließ - VP FLIESS

TAGESORDNUNG:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
- 2.) Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 02.09.2022
- 3.) Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder
- 4.) Information durch den Bürgermeister
- 5.) Bericht der Ausschüsse
 - 5.1.) Überprüfungsausschuss
 - 5.2.) Kulturausschuss
 - 5.3.) Pillenkommission - Landwirtschaftsausschuss
 - 5.4.) Sportreferent
 - 5.5.) Gemeindevorstand
 - 5.6.) Umweltausschuss
- 6.) Raumordnungsangelegenheiten
 - 6.1.) Photovoltaik im Freiland
 - 6.2.) Widmungsanpassung Urgen-Gigele
 - 6.3.) Anpassung der Widmung der Gp. 938/2 nach Neuvermessung
- 7.) Grundangelegenheiten
 - 7.1.) Dienstbarkeit Landerer Patrick
 - 7.2.) Refenalweg Piller - Entschädigung für Weginanspruchnahme

- 7.3.) Grundverkauf Oberhofer Philip/Kathrein Ursula
 - 7.4.) Grundverkauf Fließerau - Wiederin
 - 8.) Auftragsvergaben
 - 8.1.) Fraktionsgebäude Hochgallmigg
 - 8.2.) Holzverkauf
 - 8.3.) Energieprojekt Fließerau
 - 8.4.) Schwimmbad Fließ
 - 8.5.) Sanierung Harbaweiher
 - 9.) Waldumlage - Neufestsetzung der Hektarsätze - Änderung der Gemeindeverordnung
 - 10.) VVT - Nachtrag zum Zuschussvertrag zur Verlustabdeckung
 - 11.) Personalangelegenheiten
 - 12.) Anträge, Anfragen und Allfälliges
- 1.) **Eröffnung und Begrüßung - Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates**

Der Bürgermeister eröffnet die 5. Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates sowie die anwesenden Zuhörer.

2.) **Genehmigung des Protokolls der letzten Gemeinderatssitzung vom 02.09.2022**

Der Gemeinderat beschließt das Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung vom 02.09.2022 mit 10 Stimmen. Zwei Mitglieder bzw. 3 Ersatzmitglieder des Gemeinderates waren bei der letzten Gemeinderatssitzung nicht anwesend.

3.) **Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder**

Von Seiten der Zuhörer wurden keine Anfragen gestellt.

4.) **Information durch den Bürgermeister**

- a) LWL Piller:
Die Arbeiten am Refenalweg wurden abgeschlossen. Im Anschluss wurde noch der Goglerweg saniert.
- b) Fraktionsgebäude Hochgallmigg:
Derzeit sind unsere Arbeiter mit der Fassade beschäftigt. Die Arbeiten könnten bis Jahresende abgeschlossen sein.
- c) Niedergallmigg:
Im Kraxnerloch musste eine Steinmauer erneuert werden.
- d) Almen:
Die Almgebäude wurden winterfest gemacht.
- e) Gemeindeverband Schlachthof:
Am 12. Oktober fand die offizielle Abnahme durch die Veterinärabteilung statt. Kleinigkeiten sind noch zu richten. Die Schlachtungen könnten voraussichtlich am 24.10. beginnen.
- f) Altersheim:
Der Pflege- und Strukturplan wird neu erarbeitet. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden. Derzeit sieht es aber für den Bau eines eigenen Altersheimes nicht gut aus. Ein Gebäude für betreutes Wohnen ist realistischer. Der Anschluss an einen bestehenden Gemeindeverband ist eine Alternative. Mit dem Gemeindeverband Seniorenzentrum Zams-Schönwies sind Informationsgespräche geplant.
- g) Neuanschaffung LKW:
Der LKW ist bereits in Imst angekommen. Demnächst wird er zur Fa. Wohlgenannt überstellt. Bis Ende des Jahres wird er einsatzbereit sein.

h) Schibus Venet:

Die Kosten für den Schibus Venet-Süd werden sich heuer deutlich erhöhen. Die Venet Bahnen erwarten sich eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Fließ. Der Überprüfungsausschuss sollte diese Angelegenheit (Förderungen) prüfen und einen entsprechenden Vorschlag ausarbeiten.

i) Termine:

- Übergabe Schlossgalerie – 15.10.2022 – 15.00 Uhr
- Einweihung Kalvari – 21.10.2022 – 15.00 Uhr
- 7. GR-Sitzung – Donnerstag, 15.12.2022 – 19.00 Uhr

5.) Bericht der Ausschüsse

5.1.) Überprüfungsausschuss

Der Obmann des Überprüfungsausschusses berichtet wie folgt:

Kassenprüfung durch den Überprüfungsausschuss | Quartal: 3/2022

Gemeinde Fließ

Kassenprüfungsniederschrift über die vom Überprüfungsausschuss am 12.10.2022 durchgeführte Prüfung der Gemeindekasse.

Beginn: 20.15 Uhr

Prüfungsleiter (Obmann): Günter Knabl

Weitere Mitglieder des Überprüfungsausschusses:

Mag. Thomas Schärmer,

Finanzverwalter/Kassenverwalter/Sonstige Kassenbedienstete: Daniel Erhart, Alexandra Jäger

Entschuldigt abwesend: Knabl Manfred

Geprüft wurde die Gebarung seit der letzten Kassenprüfung, das ist die Gebarung vom 24.06.2022 bis 11.10.2022

1. Kassenbestandsaufnahme gemäß § 22 GHV

Nach Vorlage aller Kassenbücher durch den Kassenverwalter und Kennzeichnung des Standes der Buchungen im Tagebuch und im Steuertagebuch durch den Prüfungsleiter wurden die im folgenden Bestandsausweis ausgewiesenen Kassenbestände festgestellt:

Aufnahme des Kassenbestandes [Vorzählung durch den Kassenverwalter (Kassier)]:

KASSENBESTANDSAUFNAHME:	Beträge in EUR
Girokonto, Imster Sparkasse, IBAN AT69 2050 2000 0082 6123 lt. Auszug Nr. 4/1 vom 30.09.2022	13.358,27
Girokonto, Raiba Oberland-Reutte, IBAN AT55 3699 0000 0142 0025 lt. Auszug Nr. 120/001 vom 11.10.2022	781.331,94
Girokonto, Volksbank Tirol eG, IBAN AT13 4239 0005 0028 0010 lt. Auszug Nr. 17 vom 03.10.2022	87.079,89
Kautionskonto, Raiba Oberland-Reutte AT24 3699 0000 0554 5702 lt. Auszug Nr. 01/001 vom 30.09.2022	3.473,34
Zwischensumme Girokonten	885.243,44
Zahlungsmittelreserve für allgemeine Haushaltsrücklage zum 27.06.2022, Bank Raiba, Kto-Nr. 31.468.770, Verwendungszweck Betriebsmittelrücklage	84.260,72
Zahlungsmittelreserve für allgemeine Haushaltsrücklage zum 27.06.2022, Bank Raiba, Kto-Nr. 31.468.549, Verwendungszweck Weideverbesserung	8.422,75
Zwischensumme Zahlungsmittelreserven	92.683,47

Vorhandener tatsächlicher Kassenbestand (Kassen-Ist-Bestand)	977.926,91
Stand liquide Mittel lt. Finanzierungshaushalt zum 11.10.2022 lt. Buchungsabschluss Juni 2022/03 vom 24.06.2022	977.926,91
+ ungebuchte Einzahlungen	0,00
- ungebuchte Auszahlungen	0,00
Buchmäßiger Kassenbestand (Kassen-Soll-Bestand) *	977.926,91
KASSENFEHLBETRAG/-ÜBERSCHUSS	0,00

2. Buchungs- und Belegprüfung gemäß § 23 GHV

Es wurde keine Belegprüfung durchgeführt.

3. Sonstige Prüfbereiche

Nach Durchsicht der Sparbücher wurde aufgrund jahrelanger fehlender Kontobewegungen über Nutzen und Sinnhaftigkeit des Raiba-Sparbuches „Weideverbesserungsrücklage“ diskutiert.

Weiters wurden Budgetunter- und Budgetüberschreitungen näher betrachtet, wobei Budgetüberschreitungen über € 50.000, - eingehender kontrolliert wurden.

Kurz wurde auch über den finanziellen Stand der Projekte „Gemeindeverband Schlachthof“ und „Mehrzweckgebäude Hochgallmigg“ berichtet.

Fließ, am 12.10.2022

Ende: 21.20 Uhr

5.2.) Kulturausschuss

Die Obfrau des Kulturausschusses berichtet wie folgt:

1) Ehren- und Verdienstzeichenfeier:

Ablauf Feier:

Beginn 19:00 Uhr

Aperitif (Aperol, kleine Biere) und Musik (Dave)

Musikstück (Bläsergruppe)

Begrüßung (Mercedes; Pfarrer, „alte“ Verdienstzeichenträger, zu Ehrende, Bgm., GR)

Suppe, Hauptspeise

Musikstück

Ansprache Bürgermeister

Ehrungen

- Aufruf und Begründungen abwechselnd Kulturausschuss (abwechselnd Mercedes, Wolfgang, Celina – Erhart Rosa, File Alfons, File Josef, Marth Josef, Orgler Martha, Wille Heinrich, Gigele Reinhold)
- Bürgermeister übergibt Ehrenwappen
- Urkunde übergibt Mitglied Kulturausschuss
- Foto (Geehrter + Bgm. und Kulturausschuss)
- Übergabe Blumenstrauß bzw. Präsent (Schnaps, Honig, Marmelade von Spiss Reinhard bzw. Schlatter Herbert) an Gattinnen und Gatten durch Mitglied Kulturausschuss
- Grußworte Martha Orgler für Geehrte

Abschluss Landeshymne

Gruppenfotos (Geehrte und GR)

Dessert

Musik

Gemütlicher Teil

Fotos: Neuner Frank

Sonstiges:

ca. 110 Personen

Tischwäsche weiß

Tischschmuck und 7 Blumensträuße – Irmgard Schwarz

Lautsprecheranlage Dave oder Musikkapelle

Rednerpult von Naturpark

Tisch- und Menükärtchen werden vor Beginn von Kulturausschuss aufgestellt (Treffpunkt 18.00 Uhr)

Harte Getränke an der Bar sind selbst zu bezahlen

Urkunden event. bei der GR Sitzung unterschreiben – sonst bis Dienstag, 18.10. im Gemeindeamt

2) Meano – Fahrt

Abfahrt Samstag 10.00 Uhr

3) Fließerlei

Termin Nachbesprechung 27. Oktober 2022, 20.00 Uhr

5.3.) Pillenkommision - Landwirtschaftsausschuss

Der Obmann des Landwirtschaftsausschusses berichtet von der Pillenkommision:

Protokoll: Pillenkommision (Landwirtschaftsausschuss) vom 30.09.2022

Beginn: 8.00 Uhr Büro – Waldaufseher

Anwesend:	Waldaufseher	Hann Hans Peter
	GV und Obmann Landwirtschaftsausschuss	Schlatter Peter
	GR und Obmannstellvertreter	Neuner Edwin
	GR und Schriftführer	Röck Florian

Gleich zu Beginn wurden die noch OFFENEN FÄLLE lt. Protokoll vom 21.10.2021 im Büro besprochen.

Lt. Hans Peter habe er mit Fritz Rudolf Rücksprache gehalten bez. Pillensanierung. Fritz Rudolf sagte ihm zu, die Sanierung noch heuer durchzuführen.

WEITERHIN NOCH OFFEN.

Bez. Juen Gebhard Dachsanierung konnte uns Hans Peter berichten, dass hier die falsche Parzellennummer angegeben wurde und dies mit Juen Gebhard geklärt wurde. Dach bei einem anderen Pillen (auch Peter weiß von dieser Sanierung) bereits saniert. ERLEDIGT

Bez. Lechenwiesen – Schwendinger Karl - berichtete Peter, dass er Rücksprache mit Karl gehalten habe. Der Holzbezug im Jahre 2020 (28,4 fm) kann verrechnet werden.

KONTROLLE MUSS NOCH ERFOLGEN

Die aufgelisteten Pillenholzbezüge vom Jahr 2020 konnten durch die Kommission bestätigt werden.

Eine Sichtkontrolle wurde in Hochgallmigg bei Recher Jürgen Gp. 2541 durchgeführt. ERLEDIGT

Die aufgelisteten Nutzholzbezüge vom Jahr 2020 konnten ebenso durch die Kommission bestätigt werden. Sichtkontrollen wurden durchgeführt:

File Konrad

Dachverstärkung ERLEDIGT

Schlatter Peter

Dachverstärkung für Heukran/Stadel ERLEDIGT

Pinzger Konrad

Freilaufüberdachung ERLEDIGT

Walch Jakob

Neubau Stall/Stadel
Mair Veronika
Neubau Hühnerstall

ERLEDIGT

ERLEDIGT

5.4.) Sportreferent

Der Sportreferent berichtet, dass die Jugendsportförderung wie folgt aufgeteilt wurde:

Schützengilde Fließ	841,51
Fußballclub Fließ	3.033,90
Schiklub Fließ	234,20
Schiklub Hochgallmigg	216,96
Schiklub Niedergallmigg	755,23
Sportverein Piller	278,93
Tennisclub Fließ	2.139,27

Die Sportvereine betreuen derzeit insgesamt 1.791 Mitglieder. Davon sind 493 Schüler bzw. Jugendliche. Die Schützengilde Fließ hatte im letzten Jahr einen Landessieger aufzuweisen.

Der Sportreferent übergibt den Mitgliedern des Gemeinderates die Einladung für das Vereinsschießen.

5.5.) Gemeindevorstand

Der Bürgermeister informiert über die Sitzung des Gemeindevorstandes. In dieser Sitzung wurde die Wohnungsvergabe im Gemeindezentrum besprochen bzw. beschlossen. Der Gemeindevorstand schlägt vor, die Wohnung Top 2 an Fröhlich Tobias sowie die Wohnung Top 12 an Riederer Martin zu vergeben.

Pfarrer Riederer hat inzwischen mitgeteilt, dass er diese Wohnung aufgrund seiner körperlichen Einschränkungen nicht beziehen kann.

5.6.) Umweltausschuss

Die Obfrau des Umweltausschusses berichtet von der schlechten Beteiligung beim Herbstputz. Dieser soll im nächsten Jahr wieder durchgeführt werden. Dabei sollen aber möglichst viele Vereine direkt angesprochen werden.

6.) Raumordnungsangelegenheiten

6.1.) Photovoltaik im Freiland

Der Bauausschuss hat sich mit der Thematik „Photovoltaikanlagen im Freiland“ intensiv auseinandergesetzt. Grundsätzlich wird vorgeschlagen die Anlagen auf Gebäuden, baulichen Anlagen oder auf bebauten Grundstücken zu errichten. Sollte ein konkretes Ansuchen für eine Anlage im Freiland einlangen, muss dieses gemeinsam mit dem Raumplaner vorgeprüft und beurteilt werden.

Der Gemeinderat schließt sich der Empfehlung des Bauausschusses an.

6.2.) Widmungsanpassung Urgen-Gigele

Das Grundstück von Dilitz Josef in Urgen-Gigele ist derzeit als Eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2) beschränkt auf Handwerksbetriebe und Fachhandel sowie Transportunternehmen

gewidmet. Dilitz Josef beabsichtigt, im Ausstellungsraum ein öffentliches Café einzurichten. Für diese Änderung des Verwendungszwecks ist eine Widmungsanpassung notwendig.

Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass dieses Ansuchen unterstützt werden sollte.

6.3.) Anpassung der Widmung der Gp. 938/2 nach Neuvermessung

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Fließ gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idgF, den vom Planer Proalp ausgearbeiteten Entwurf vom 13.10.2022, mit der Planungsnummer 604-2022-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fließ im Bereich 944/1, 938/1 KG 84001 Fließ (zur Gänze/zum Teil) **durch 4 Wochen hindurch** zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Fließ vor:

Umwidmung

Grundstück 938/1 KG 84001 Fließ

rund 6 m² von Freiland § 41 in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5)

weitere Grundstück 944/1 KG 84001 Fließ

rund 55 m² von Freiland § 41 in Landwirtschaftliches Mischgebiet § 40 (5)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

7.) Grundangelegenheiten

7.1.) Dienstbarkeit Landerer Patrick

Landerer Patrick hat in Hochgallmigg ein Wohnhaus errichtet. Die Zufahrt führt über die Gp. 5548/1. Landerer Patrick möchte in diesem Weg eine thermische Flächenheizung einbauen, um dieses Straßenstück schnee- und eisfrei zu halten. Der Bauausschuss hat diesen Bereich besichtigt und schlägt vor, dem Antrag zuzustimmen.

Der Gemeinderat stimmt der Einräumung einer entsprechenden Dienstbarkeit unter folgenden Auflagen zu:

- Der Einbau dieser Heizung erfolgt auf Kosten des Bauwerbers.
- Die Gemeinde als Verwalterin des öffentlichen Gutes ist auch bei zukünftigen Grabungs- bzw. Erhaltungsarbeiten schadlos zu halten und haftet nicht für Schäden an der Anlage.
- Am unteren Ende der beheizten Fläche ist ein beheiztes Rigol anzubringen, damit das anfallende Niederschlagswasser auch im Winter abgeleitet werden kann.
- Eine schriftliche Vereinbarung ist mit der Gemeinde abzuschließen. Diese wird von Mag. Weiskopf Stefan auf Kosten des Bauwerbers verfasst.

In diesem Zusammenhang hat der Bauausschuss auch die Außentreppe zum Wohnhaus von Röck Martin besichtigt. Diese befindet sich möglicherweise im öffentlichen Gut der Gemeinde (eine genaue Vermessung liegt nicht vor). Dieser Umstand wurde von Landerer Patrick über seinen Rechtsanwalt Dr. Moser zur Anzeige gebracht. Röck Martin wurde diese Anzeige bereits zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister berichtet, dass ein baupolizeiliches Verfahren (Schwarzbau) eingeleitet wird.

7.2.) Refenalweg Piller - Entschädigung für Weginanspruchnahme

Wie bereits mehrfach berichtet, wurden im Refenalweg die Glasfaserleitung sowie eine Wasserleitung verlegt. In einer Vollversammlung der Weggemeinschaft (Bürgermeister ist Obmann) wurde eine Entschädigung sowohl für die Grundbesitzer (€ 1,--/lfm) als auch für die Weggemeinschaft (€ 0,50/lfm) zugesichert. Der Gemeinderat beschließt die Auszahlung der Entschädigungen wie folgt:

Grundstück	lfm	1,00/lfm	Eigentümer
Gp. 4581/1	112 m	112,00 €	Maaß, Othmar
Gp. 4582/1	225 m	225,00 €	Erhart, Rainer
Gp. 4612/1	10 m	10,00 €	Stoll, Romana
Gp. 4613	24 m	24,00 €	Streng, Reinhard
Gp. 4615/1	42 m	42,00 €	Streng, Reinhard
Gp. 4619/1	88 m	88,00 €	Streng, Reinhard
Gp. 4618/1	93 m	93,00 €	Flür, Jürgen
Gp. 4621/4	21 m	21,00 €	Flür, Jürgen
Gp. 4621/1	31 m	31,00 €	Flür, Jürgen
Gp. 6246	95 m	95,00 €	Flür, Jürgen
Gp. 4611/1	36 m	36,00 €	Dr. Wassermann, Peter
Gp. 4610/1	125 m	125,00 €	Hairer, Wilfried
Gp. 5271/1	400 m		Gemeinde Fließ
	1302 m	902,00 €	
		651,00 €	Weggemeinschaft
		1.553,00 €	Gesamt

7.3.) Grundverkauf Oberhofer Philip/Kathrein Ursula

Der Gemeinderat beschließt mit 14 Stimmen (GRⁱⁿ Gebhart Anja hat sich wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung beteiligt) Oberhofer Philip und Kathrein Ursula die Teilfläche 2 (55 m²) lt. Vermessungsurkunde des Dipl.-Ing. Alexander Riha, GZl. 8476A zu verkaufen. Der Kaufpreis beträgt lt. Grundsatzbeschluss vom 20.05.2022 € 185,00/m². Um den Zugang zur Lourdesgrotte sicher zu stellen ist eine Dienstbarkeit auf dieser Teilfläche einzutragen (siehe Vermessungsurkunde GZl. 8476A). Durch die Belastung reduziert sich der Kaufpreis für die beanspruchte Fläche (11 m²) auf 50 %. Somit ergibt sich ein Kaufpreis von € 9.157,50 (44 m² x € 185,00 und 11 m² x € 92,50). Die Kosten für die Vertragserrichtung sowie die Eintragung der Dienstbarkeit gehen zu Lasten der Käufer. Die Errichtung sowie Erhaltung des Fußweges bleibt ebenso wie die Wegerhalterhaftung bei der Gemeinde Fließ.

7.4.) Grundverkauf Fließerau - Wiederin

Wie bereits bekannt ist, kann die Fa. Wiederin das von der Gemeinde angekaufte Baugrundstück nicht bebauen (Geologie). Der Bauausschuss hat mögliche Alternativen geprüft. Die Gemeinde könnte Wiederin Thomas eine Teilfläche der Gp. 4312/53 als Ausgleich anbieten. Die Gp. 4312/53 ist derzeit an Gabl Herbert verpachtet.

Der Bürgermeister wird beauftragt mit den Betroffenen Gespräche zu führen.

8.) Auftragsvergaben

8.1.) Fraktionsgebäude Hochgallmigg

a) Innentüren:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Innentüren an den Billigstbieter, Fa. Jehle, Kappl, zu vergeben.

Jehle, Kappl	€	29.327,95	3% NL, 3% Skonto
Birmair, Hochgallmigg	€	30.550,00	3% Skonto
Gitterle, Fließ		k.A.	
Lenhart, Zams		k.A.	
Nigg, Tösens		k.A.	
R&S, Stanz		k.A.	
Krismer, Imst		k.A.	
Hotz, Landeck		k.A.	
Hammerle, Fließ		k.A.	
RoHa, Piller		k.A.	

b) Blockstufen:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Blockstufen an die Fa. Praxmarer zu vergeben. Die geprüfte Bruttosumme beträgt € 969,02. Weitere Angebote sind nicht eingegangen.

8.2.) Holzverkauf

Entlang der Lifttrasse Venet-Süd muss Holz geschlägert werden. Die voraussichtliche Menge beträgt 500 fm. Drei Angebote wurden eingeholt und vom Waldaufseher geprüft.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Nutzholz an die Fa. Binder zu verkaufen. Die Fa. Binder ist mit € 95,-- (Fichte BC) und € 105,-- (Fichte BC 1a1b) Bestbieter.

8.3.) Energieprojekt Fließerau

In der 3. Sitzung des Gemeinderates hat DI(FH) Hupauf Benjamin das Energieprojekt Fließerau vorgestellt. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass die Gemeinde Fließ gemeinsam mit der Fa. SIOTUU eine Vorreiterstellung einnehmen könnte. Daher sollte dieses Projekt weiterverfolgt werden.

Zum Protokoll vom 01.07.2022 gibt es eine Berichtigung bzgl. der Energienutzung:

„Mit dem Strom könnten ca. 1000 Haushalte (3.500 kWh/a) versorgt werden. Mit der produzierten Wärme könnten ca. 280 Haushalte (20.000 kWh/a) beheizt werden.“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, ein Vorprojekt (Wärmenetzwerk in Gemeinden) zu starten. Die genauen Kosten liegen derzeit noch nicht vor. Derartige Projekte sind aber derzeit gut gefördert. DI Hupauf von der Fa. SIOTUU hat zugesichert, die Gemeinde bestmöglich zu unterstützen.

8.4.) Schwimmbad Fließ

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für das Kinderbecken ein Sonnensegel von der Fa. Tiroler Zeltverleih GmbH zum Preis von € 2.100, -- anzuschaffen. Das Sonnensegel soll im nächsten Frühjahr montiert werden.

8.5.) Sanierung Harbaweiher

Durch ein Murereignis im Juli wurde auch der Harbeweier in Mitleidenschaft gezogen. Der Weiher ist dadurch stark verlandet und kaum noch als solcher wahrzunehmen. In einer gemeinsamen Besprechung wurde vereinbart den Weiher zu sanieren. Ein entsprechendes Förderprojekt wurde von DI Dr. Partl Ernst ausgearbeitet. Der Gemeinderat beschließt einstimmig dieses Projekt (Gemeinde als Projektträger) bei der Bezirkshauptmannschaft einzureichen.

9.) Waldumlage - Neufestsetzung der Hektarsätze - Änderung der Gemeindeverordnung

Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Fließ vom 14.10.2022 über die Festsetzung einer Waldumlage

Aufgrund des § 10 Abs. 1 der Tiroler Waldordnung 2005, LGBl. Nr. 55, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 80/2020, wird zur teilweisen Deckung des jährlichen Personal- und Sachaufwandes für die Gemeindewaldaufseher verordnet:

§ 1

Waldumlage, Umlagesatz

Die Gemeinde Fließ erhebt eine Waldumlage und legt den Umlagesatz einheitlich für die Waldkategorien Wirtschaftswald, Schutzwald im Ertrag und Teilwald im Ertrag mit 100% v.H. der von der Tiroler Landesregierung mit Verordnung vom 6. September 2022, Vbl. Tirol Nr. 59/2022, festgelegten Hektarsätze fest.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft.

10.) VVT - Nachtrag zum Zuschussvertrag zur Verlustabdeckung

Der Gemeinderat hat sich in der Sitzung am 20.05.2022 mit der Verlustabdeckung für die Linie Fließ-Landeck befasst und den Zusatzvertrag zur Verlustabdeckung mit der VVT, Verkehrsverbund Tirol GesmbH. einstimmig beschlossen. Bürgermeister-Stellvertreter Mag (FH). Ing. Huter Wolfgang hat den Vertrag geprüft. Die Verlustabdeckung für die Linie Fließ-Landeck wurde durch die Erhöhung der Förderung geringer.

In weiterer Folge beschließt der Gemeinderat den Zusatzvertrag zur Verlustabdeckung für den Naturparkbus einstimmig. Dieser wurde ebenfalls von Bürgermeister-Stellvertreter Mag (FH). Ing. Huter Wolfgang vorgeprüft.

11.) Personalangelegenheiten

Der Gemeinderat beschließt, Frau Spiß Helene als Raumpflegerin anzustellen. Ihr Einsatzbereich ist der neue Kindergarten, der Friedhof sowie das Stiegenhaus im Gemeindezentrum (betreubares Wohnen).

Der Gemeinderat beschließt die Dienstverträge bzw. Nachträge zu den Dienstverträgen mit Kneringer-Tschögele Christiane, Partl Thomas, Jenewein Claudia, Mag. Jäger Alexandra, Marth Alexandra und Wille Carmen.

Die Details dieser Beschlüsse werden in einer eigenen, nicht öffentlichen Niederschrift festgehalten.

12.) Anträge, Anfragen und Allfälliges

- a) EGRⁱⁿ Schütz Larissa berichtet von einer defekten Straßenlampe in Mühlbach. Der Bürgermeister wird diese Info an Knabl Stefan weiterleiten.
- b) EGRⁱⁿ Neuner Karin ersucht um Überprüfung des Trampolins in Niedergallmigg. Der Bürgermeister wird den entsprechenden Auftrag erteilen.

- c) EGRⁱⁿ Neuner Karin informiert, dass speziell im Bereich des öffentlichen Parkplatzes in Niedergallmigg auffällig viel Müll ist. Sie ersucht versuchsweise einen Mülleimer zu montieren. Der Bürgermeister informiert über die schlechten Erfahrungen, die man mit Müllbehältern auf öffentlichen Parkplätzen gemacht hat. Er kann sich aber vorstellen, in diesem Bereich einen weiteren Versuch zu starten.
- d) EGR Hitthaler Christoph ersucht um Anbringung einer weiteren Hundestation in Niedergallmigg (Wanderweg über Lochbrücke). Der Bürgermeister wird sich bei Knabl Stefan erkundigen ob noch Stationen auf Lager sind.
- e) EGR Hitthaler Christoph fragt an ob es möglich wäre auf kompostierbare (verrottbare) Hundekotbeutel umzustellen. Der Bürgermeister wird sich über die Möglichkeiten informieren.
- f) EGRⁱⁿ Neuner Karin regt an, das Wahllokal in der Volksschule Urgen nicht als barrierefrei zu bezeichnen, da es nur über Stufen erreichbar ist. Der Bürgermeister wird bei der nächsten Wahl ein barrierefreies Wahllokal im Kindergarten Urgen einrichten.
- g) GR Lang Karl ersucht, das Thema Beleuchtung von öffentlichen Straßen, Plätzen und Anlagen aufzugreifen. Der Bürgermeister wird Knabl Stefan beauftragen die entsprechenden Erhebungen durchzuführen.
- h) GR Schärmer Thomas erkundigt sich über den aktuellen Stand bei der Umsetzung eines sicheren Schulweges von der Siedlung Urgbach. Der Bürgermeister informiert, dass der Bauausschuss bereits eine Besichtigung durchgeführt hat. Geplant ist, den Weg im Zuge der geplanten Bauarbeiten von Schwienbacher Georg auszubauen. Er wird sich aber bezüglich den Fördermöglichkeiten für einen Radwegausbau erkundigen. Die Strecken Urgen-Nesselgarten-Zoll sowie die Verbindung Urgen/Innbrücke-Urgener Siedlung wären dringend zu erneuern.

Der Bürgermeister beendet die Sitzung um 22.05 Uhr.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

(Martin Zöhrer)

(Jäger Alexander)